THEMENPARK

DIGITALE INFRASTRUKTUR

Die Nutzung der neuen Mobilität setzt eine entsprechende digitale Infrastruktur voraus

bitkom

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

IAA Pkw 2015 | Frankfurt am Main, 17. bis 27. September

IAA

NEW MOBILITY WORLD KONZEPT

→ Mit der New Mobility World auf der IAA Pkw 2015 schafft der VDA eine innovative Plattform, die den modernen Menschen mit seinen individuellen Mobilitätsbedürfnissen in den Mittelpunkt stellt. In den nächsten Jahren werden sich die Mobilitätsbedürfnisse und -möglichkeiten fundamental verändern. Connected Car und Vernetzung der Verkehrsträger werden dank Smartphones und Apps selbstverständlich. Neue Antriebskonzepte und Fahrzeugformen, Carsharing und andere Servicemodelle tragen zur notwendigen Entlastung der Städte bei. Das Auto erfindet sich neu und ist wesentlicher Bestandteil der mobilen Zukunft.

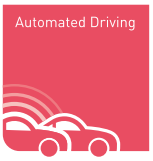
Die Herausforderungen für die Mobilität sind außerordentlich gewachsen und komplexer geworden. Keine Industrie wird allein die Herausforderungen einer funktionierenden Mobilität meistern. Die New Mobility World ist deshalb das branchenübergreifende Podium für den intensiven Gedankenaustausch und die Präsentation von Fahrzeugherstellern, ITK-Anbietern, Energieversorgern, Dienstleistern, aber auch von Kommunen und Investoren.

Die New Mobility World ist Leistungsschau, Experimentierfeld, Testgelände und Diskussionsplattform in einem. Für Experten wie für das breite Publikum und die künftigen Nutzer.

FÜNF GROSSE, EINANDER ERGÄNZENDE **THEMENBEREICHE,** BILDEN DABEI DEN SCHWERPUNKT:

→ CONNECTED CAR

Aussteller, Entwickler und Universitäten geben einen Überblick über den Stand und die Möglichkeiten von Assistenzsystemen, Car to X – Technologien bis hin zum automatisierten Fahren.



→ AUTOMATED DRIVING

Mehr Komfort und Sicherheit, effizientere Fahrweise, geringere Emissionen und mehr Zeit für das Wesentliche – automatisiertes Fahren wird das Verständnis von Mobilität vollkommen verändern.

→ E-MOBILITY

Verschiedene Anwendungen von zwei-, drei- und vierrädrigen Elektrofahrzeugen sowie aktuelle Infrastruktur-Instrumente sind „live" zu begutachten und teilweise auszuprobieren.

→ URBAN MOBILITY

Mit weiter wachsender, weltweiter Urbanisierung verschärfen sich die Probleme des Stadtverkehrs. Neuartige Konzepte und Lösungen verschiedener Verkehrsträger und Städte werden hier präsentiert.

→ MOBILITY SERVICES

Das Smartphone macht es möglich: Neue Angebote von Carsharing und Intermodalität bis zu Park-on-demand oder Taxi-Apps bieten vielfältige Alternativen und eröffnen attraktive Formen der individuellen Mobilität.

→ Für eine optimale Präsenz der unterschiedlichen Teilnehmergruppen stehen verschiedene Ausstellungsformate zur Verfügung, angefangen vom klassischen individuellen Messestand bis zu Themenparks und übergreifenden Aktivitäten. Die Interaktivität mit den Besuchern ist ausdrücklich erwünscht.

New Mobility World ist Leistungsschau, Experimentierfeld, Testgelände und Diskussionsforum in einem. Im Mittelpunkt steht die **SHOW BÜHNE** im Forum als laufend wechselnde Aktionsfläche, begleitet von einem Gläsernen Studio, dem eigenen Media-Center, das alle wichtigen Events in die Medienkanäle überträgt. Ein eigens angelegter **PARCOURS** ermöglicht den Testeinsatz verschiedener Fahrzeuge und das Ausprobieren durch interessierte Besucher.

Eine **LOUNGE**-Zone dient dem Verweilen, aber auch zur Registrierung für den Parcours und zum entspannten Austausch des Erlebten.

Die **B2B AREA** bietet - ausschließlich für Fachbesucher - den passenden Rahmen für Symposien, Expertenvorträge und Networking. Für die Presse ist ein großzügiger Arbeitsbereich vorgesehen.

→ Neuartig ist auch das Ausstellungskonzept: Erstmalig wird ein „hybrides" Messeformat realisiert: Aussteller und Partner haben damit die Gelegenheit, entweder die ersten vier (Fach-) Messetage als B2B-Event zu nutzen oder die Präsenz über die gesamte Messelaufzeit auszudehnen. Eine entsprechend modifizierte Raumplanung und -dramaturgie garantiert eine umfassende und spannende Präsentation.

Für die New Mobility World steht die Halle 3.1 als großräumige, vielfach zu bespielende Bühne zur Verfügung. Eine frühzeitige, offensive Begleitung in Fach- und Publikumsmedien sorgt für eine entsprechende Nachfrage. Denn je früher die Öffentlichkeit Einblick in die faszinierenden Möglichkeiten der individuellen Mobilität von morgen gewinnt, umso schneller lassen sich aus Innovationen Märkte generieren.

Industrie, Wissenschaft und Politik sind herzlich eingeladen, den interdisziplinären Dialog im Rahmen der New Mobility World zu fördern und zu begleiten.

THEMENPARKS

Themenparks geben vertiefende Einblicke und grundlegende Erklärungen zu einzelnen Aspekten und bieten einen Überblick über Anbieter, Produkte und Lösungen:

- → CONNECTED CAR PAVILION
- → **DIGITALE INFRASTRUKTUR**
- → URBAN SOLUTION MARKET
- → SMART CITY FORUM
- → MULTIMODALE MARKTHALLE
- → MOBILITY SOLUTIONS CENTER
- → ELECTRIC VEHICLE PLAZA
- → START-UP ZONE

DIE WICHTIGSTE AUTOMESSE WELTWEIT. »IAA

AUSSTELLER IAA 2013

- → 1.098 Aussteller aus 35 Ländern
- → Auslandsanteil der Aussteller 42%
- → 159 Weltpremieren, davon 70 Weltpremieren von Automobilherstellern
- → 400 Zulieferer bilden die gesamte Wertschöpfung ab – zeigen 65 Weltpremieren

GRÖSSTE MEDIENRESONANZ IAA 2013

- → 11.950 akkreditierte Journalisten aus 99 Ländern

BESUCHER IAA 2013

- → 900.000 Besucher (83 % aus Deutschland)
- → Fachbesucheranteil 35 %
- → 69 % der Fachbesucher sind an Einkaufsentscheidungen beteiligt
- → Frauenanteil an allgemeinem Publikum: 16 % (steigt kontinuierlich)
- → Durchschnittsalter der IAA Besucher: 36 Jahre
- → 34.000 Teilnehmer an Schulklassenaktion aus ganz Europa

THEMENPARK

DIGITALE INFRASTRUKTUR

DIE THEMENPARKS

Die New Mobility World bietet die weltweit einzigartige Möglichkeit, die wichtigsten Themen und Trends zur Mobilität an einem gemeinsamen Ort zu erleben. Für Aussteller bietet die Teilnahme an einer der sechs Themenparks eine attraktive und wirtschaftlich interessante Variante.

Die Platzierung jedes Themenparks an einem der Hauptgänge ermöglicht dem Besucher eine schnelle Orientierung. Für den Aussteller bedeutet dies eine durchgängig hohe Aufmerksamkeit und damit die permanente Chance auf interessante Kontakte.

Die Themenparks machen es den Besuchern darüber hinaus leicht, je nach Interessenslage die unterschiedlichen Anbieter konzentriert an einem Ort zu besuchen.

Auch bei den Themenparks gilt das Hybridprinzip: Aussteller können ihre Präsenz auf die ersten 4 Messetage beschränken oder aber die gesamte IAA-Laufzeit mit 13 Messetagen bestreiten.

KOMMUNIKATION

Jeder Themenpark profitiert von der Einbindung in das Kommunikationskonzept der IAA und der New Mobility World.

Darüber hinaus werden für die einzelnen Themenparks individuelle Kommunikationsaktivitäten entwickelt, die sich an der Struktur der Aussteller und der Themen- und Angebotsschwerpunkte orientieren. So wird eine maßgeschneiderte Besucherwerbung in den relevanten Zielgruppen erreicht.

BESUCHERWERBUNG

Neben den klassischen Kommunikationsmaßnahmen wie Mailing, Beilagen, PR-Begleitung wird der Präsenz im Internet und den sozialen Netzwerken höchste Aufmerksamkeit gewidmet.

Die Interaktion mit den Besuchern beginnt weit im Vorfeld der Messe und ermöglicht für beide Seiten eine effektive und zielgerichtete Besuchsvorbereitung. Der „Connected Visitor" der New Mobility World bekommt zeitgemäße Instrumente an die Hand, um seinen Besuch auf der IAA optimal zu gestalten.

BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Jeder Themenpark hat sein eigenes Profil und individuelles Gestaltungskonzept.

Die Beteiligungsmöglichkeiten sind jeweils ganz unterschiedlich und orientieren sich an den spezifischen Präsentationsanforderungen. Für die Themenparks gibt es mehrere, nach Umfang und Größe gestaffelte Angebote.

KOOPERATIONSPARTNER

Jeder Themenpark wird von Kompetenzträgern der einzelnen Branchen begleitet. Geplant sind Kooperationen mit Fachmagazinen und Industrieverbänden, die die inhaltliche Relevanz der Themenparks unterstreichen. Es ist das Ziel, die wichtigsten und aktuellsten Themen auf der IAA zu präsentieren.

DIGITALE INFRASTRUKTUR

→ Für die wichtigsten Faktoren der künftigen Mobilität – Connected Car, Automatisiertes Fahren, E-Mobility, mobile Dienste und Smart Cities – ist der Ausbau der digitalen Infrastruktur unabdingbar.

Leistungsfähige flexible Mobilitätsketten und Netzwerke sind Voraussetzung für die Verfügbarkeit der intermodalen und digitalen Informationen in Echtzeit, insbesondere für das automatisierte Fahren. Nur so kann die systemübergreifende Zusammenführung aller relevanten Verkehrsdaten gelingen, um zuverlässig und aktuell informiert zu sein.

Die Etablierung entsprechender Informationstechnologien erfordert digitale Datenautobahnen und Infrastrukturen. Weitere Herausforderungen sind die Standardisierung der Daten für eine systemübergreifende Kommunikation, die Sicherheit – sowohl in der Übermittlungsqualität wie in der Zugriffsdefinition – und die Entwicklung von Koordinatoren für Mobilitätsdaten mit weitreichender Perspektive und Kompetenz.

DIE THEMEN:

- → Die intelligente Straße
- → V2X-Kommunikationsmodule
- → 5G-Mobilfunknetze und neue WLAN-Technologien
- → Urbane Verkehrssteuerung und Intermodalität
- → IoT und Smart Cities
- → Interoperabilität von Diensten, Systemen und Schnittstellen
- → Webbasierte und georeferenzierte Dienste und Daten

THEMENPARK

DIGITALE INFRASTRUKTUR

Die Nutzung der neuen Mobilität setzt eine entsprechende digitale Infrastruktur voraus

BETEILIGUNGSPAKETE

PREMIUM	50 qm, 85.000,– €
LARGE	30 qm, 50.000,– €
MEDIUM	14 qm, 25.000,– €
SMALL	9 qm, 15.000,– €

AUSSTATTUNG DER BETEILIGUNGSPAKETE

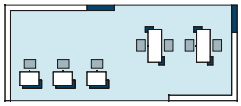
PREMIUM

3 x Demoplätze
2 x Grafiktower
2 x Stehbespr.
1 x Counter

Das Premium-Paket wird in Abstimmung mit dem Partner entwickelt und erstellt.

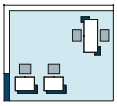
LARGE

1 x Demoplatz
2 x Grafiktower
1 x Besprechungstisch



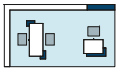
MEDIUM

1 x Demoplatz
1 x Grafiktower



SMALL

1 x Demoplatz
1 x Grafiktower



AUSSTATTUNG KOMMUNIKATIONS-BEREICH

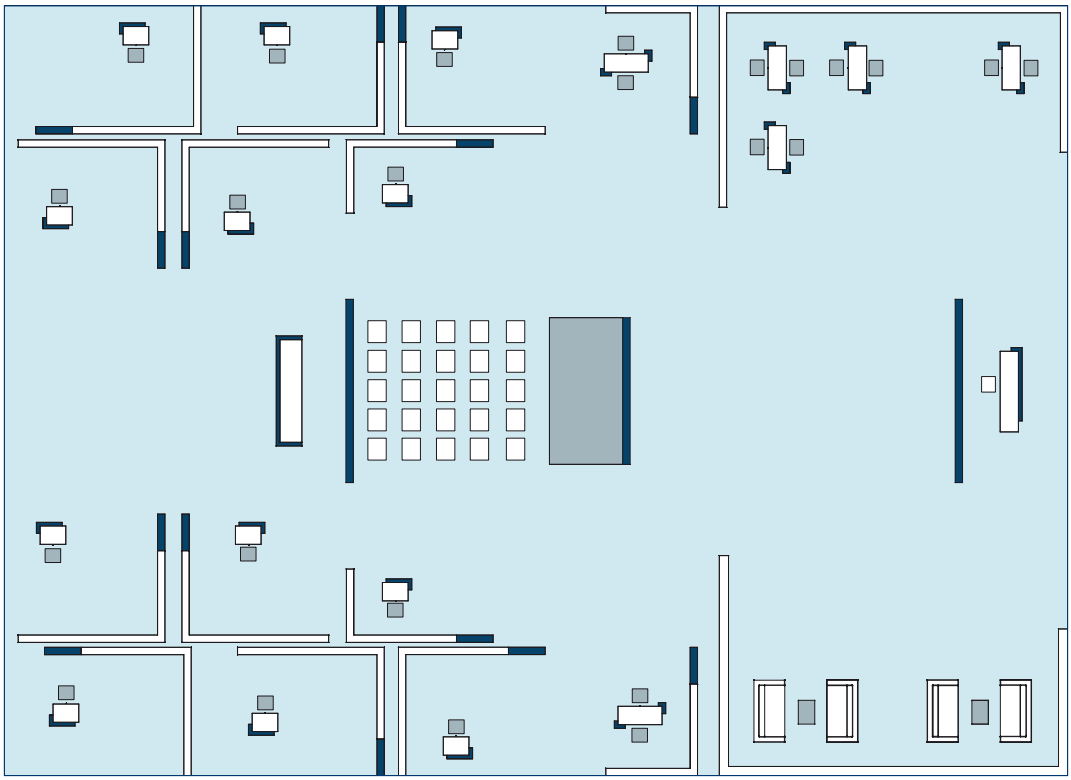
SPEAKERSCORNER kleine Bühne für 25 Personen

CAFE / BAR Theke mit 12 Hockern
Stehbistrotische mit je 3 Hocker
Bistrotisch mit je 4 Stühlen

INFRASTRUKTUR

LAGER / GARDEROBE / OFFICE

THEMENPARK-ENTWURF



KONTAKT

Projektbüro New Mobility World
c/o CommCode GmbH & Co. KG

Telefon +49 (0) 81 52-99 88 346
Telefax +49 (0) 81 52-99 88 347
info@newmobilityworld.com

Postanschrift:

Projektbüro New Mobility World
c/o CommCode GmbH & Co. KG
Schloss Seefeld (Hochschloss)
82229 Seefeld

Ein Projekt des

VDA | Verband der Automobilindustrie

und

comm code